

Wir gingen auch davon aus, daß im Kampf um sozialistische Aufbauernfolge die Parteiorganisation ihre Führungstätigkeit verbessern muß, daß es Auseinandersetzungen mit rückschrittlichen Auffassungen gibt, daß sich in diesem Kampf das neue, sozialistische Bewußtsein bei den Arbeitern und Werktätigen entwickelt; daß mit solch einer Aufgabenstellung auch gleichzeitig die ideologische Windstille aufhört.

Diese Aufgabenstellung durch die Kreisleitung führte auch zu kämpferischen Auseinandersetzungen in fast allen volkseigenen Betrieben, besonders in denen, die den Plan im Vorjahr nicht erfüllt hatten. Gerade diese zurückgebliebenen Betriebe bekamen durch die Kreisleitung in Form von Brigade- und Kommissionsarbeit Unterstützung.

In unserem Kreis liegt der Betrieb Damenoberbekleidung „Fortschritt“. Er hatte seinen Plan 1957 nicht ganz erfüllt. Die Hauptschwäche war die ungenügende Massenarbeit unter den Arbeiterinnen und Arbeitern dieses Betriebes. Der Aufruf unserer Partei, zu Ehren des V. Parteitages den Betriebsplan fünf Tage vorfristig zu erfüllen, zeigte, daß die Partei nur im Kampf wächst und daß sich in diesem Kampf das sozialistische Bewußtsein der parteilosen Kollegen entwickelt.

Es gab anfangs nicht wenig skeptische Meinungen, ob das überhaupt zu schaffen sei. Da rief die achtzehnjährige FDJlerin Helga Stütz in diesem Betrieb alle Kollegen zum sozialistischen Wettbewerb auf. Sie selbst verpflichtete sich, zu Ehren des V. Parteitages zwölf Tage Planvorsprung zu erarbeiten, um dann Kandidat der Partei zu werden. Was zeigte sich nach diesem Aufruf? Die Parteiorganisation, die Werkleitung und die Gewerkschaft hatten ihn zur Kenntnis genommen, aber nicht weiter beachtet. Auf unsere Frage, wie man der Jugendfreundin Helga Stütz bei der Durchsetzung ihrer Verpflichtung hilft und wie ihr Aufruf zur Massenbewegung wird, sagten uns damals diese Genossen: Wer ist schon diese Helga Stütz: Sie ist doch nur ein Durchschnittsmensch, und wer weiß, ob sie nicht den Mund zu voll genommen hat.

Die Genossen hatten nicht das Neue begriffen, daß gerade die einfachen Menschen den Sozialismus zu ihrer ureigensten Sache gemacht haben. Zur Entwicklung der Massenarbeit und zur Überwindung der ideologischen Windstille in diesem Betrieb sind wir nun daran-